

VIAC - die unabhängige Schiedsinstitution der WKÖ mit neuen Regeln

Das Vienna International Arbitral Centre (VIAC) - seit 45 Jahren die unabhängige Schiedsinstitution der WKÖ - bekommt mit 1. Juli eine neue Schieds- und Mediationsordnung

29.06.2021, 8:00



© WKÖ

Am 1. Juli 2021 tritt eine neue Fassung der VIAC Schieds- und Mediationsordnung. ("Wiener Regeln und Wiener Mediationsregeln 2021" – kurz "WR" und "WMR") in Kraft. Sie ist für alle Verfahren anwendbar, die nach dem 30. Juni 2021 eingeleitet wurden bzw. noch eingeleitet werden.

Auslöser für die Überarbeitung der Wiener Regeln war die Erarbeitung neuer Schieds- und Mediationsregeln für Investitionsverfahren, die ebenfalls am 1. Juli 2021 in Kraft treten.

Erbrechtliche Streitigkeiten hinzugekommen

Dies wurde zum Anlass genommen, auch die bestehenden Regeln für Handelsstreitigkeiten an neue Bedürfnisse und Entwicklungen des Marktes anzupassen sowie ein neues Geschäftsfeld, nämlich die Administration von Schiedsverfahren für erbrechtliche Streitigkeiten mit speziellen Regeln nach dem neuen Anhang 6, zu eröffnen.

Verfahrenseffizienz im Fokus

Ein Schiedsspruch ist nach der neuen Schieds- und Mediationsordnung nun spätestens nach drei Monate nach der letzten mündlichen Verhandlung über den Entscheidungsgegenstand des Schiedsspruchs oder nach der Einreichung des letzten zugelassenen Schriftsatzes über diesen Entscheidungsgegenstand – abhängig davon, was später erfolgt, zu erlassen. Das ist eine weitere Maßnahme zur Steigerung der Verfahrenseffizienz.

Weitere Informationen unter - [Schiedsordnung \(Wiener Regeln\) - Vienna International Arbitral Centre \(viac.eu\)](#).

COVID-19-Mediationsinitiative bis 31. Dezember 2021 verlängert

Die wirtschaftlichen Folgen der Coronakrise – von Lieferengpässen bis hin zur Nichterfüllung von Werkverträgen – führen dazu, dass Verträge nicht immer eingehalten werden können. Wirtschaftsmediation ist gerade in diesen herausfordernden Zeiten ein ideales Mittel, um Auseinandersetzungen unbürokratisch, effizient und vertraulich zu lösen. VIAC verlängert daher die Mediations-Offensive für alle österreichischen Unternehmerinnen und Unternehmer bis 31. Dezember 2021. Die Schiedsinstitution der WKÖ dient als Drehscheibe und verlangt keine Administrationsgebühr. Nähere Informationen dazu unter <https://www.viac.eu/de/mediation/mediationsinitiative-covid-19>.

Das könnte Sie auch interessieren



WKÖ-Schultz: Jetzt Turbo für Ausbau der Kinderbetreuung zünden

Bund hebt Zuschuss für Elementarpädagogik auf 200 Mio. Euro an – Erster guter Schritt in die richtige Richtung > mehr



Teuerungen: Das bringt das Entlastungspaket

1 Milliarde Euro Sofortentlastung für heimische Unternehmen > mehr



JW Holzinger: Modernisierung der Rot-Weiß-Rot-Karte ist entscheidender Schritt gegen Fachkräftemangel

Junge Wirtschaft und WKÖ-Startup-Services sehen in Reform der Rot-Weiß-Rot-Karte eine Stärkung des Gründer- und Startup-Standortes Österreich [➤ mehr](#)